

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten (Informationspflicht laut Artikel 13 und 14 DSGVO)

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist:
SURTECO GROUP SE, Johan-Viktor-Bausch-Str. 2, 86647 Buttenwiesen, Phone +49 (0) 8274 / 99 88 0 • info@surteco-group.com

2. Die Konzerndatenschutzbeauftragte Dr. Catrin Kollmann steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Verfügung unter:
SURTECO GROUP SE, Johan-Viktor-Bausch-Str. 2, 86647 Buttenwiesen, Phone +49 (0) 8274 / 99 88 0 • catrin.kollmann@surteco-group.com

3. Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Begründung, Durchführung, Ausgestaltung und Beendigung von Verträgen mit Interessenten, Investoren, Kunden, Lieferanten, Dienstleistern und wirtschaftlich Berechtigten nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Daten von Interessenten, Investoren, Kunden, Lieferanten und Dienstleistern werden für Verwaltungszwecke wie u.a. Kontaktpflege, Kommunikation und Rechnungswesen erhoben, verarbeitet und genutzt. Sobald ein Vertragsverhältnis begründet worden ist werden die erhobenen Daten verwendet, um die Pflichten des Vertragspartners gegenüber den weiteren Vertragspartnern erfüllen zu können. Gleiches gilt für etwaige Rechtspflichten gegenüber staatlichen Stellen - z.B. im Bereich der Steuerabgaben oder der Finanzdienstleistungsaufsicht. Es werden nachfolgende Daten/Datenkategorien verarbeitet: Daten zur Person wie Name, Tätigkeit, Kontaktdaten, Adressdaten, Kommunikationsdaten und im Falle der Marktmissbrauchsverordnung sowie des Geldwäschegesetzes das Geburtsdatum. Betroffene Personengruppen: Interessenten, Investoren, Kunden, Lieferanten, Dienstleister und wirtschaftlich Berechtigte.

4. Eine Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt - im Rahmen der in Ziffer 3 genannten Zwecke - ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern: Die Daten werden intern im Unternehmen an Beschäftigte weitergegeben, wenn und soweit dies für betriebliche Belange zwingend erforderlich ist. Eine Weitergabe findet ferner an staatliche Stellen statt, soweit gesetzliche Übermittlungsverpflichtungen bestehen. Eine Weitergabe an nichtöffentliche Stellen findet grundsätzlich nur dann statt, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht. Im Übrigen erfolgt eine Weitergabe von Beschäftigtendaten nur dann, wenn der betroffene Beschäftigte eine schriftliche Einwilligung erteilt hat.

5. Ihre personenbezogenen Daten werden zur Begründung, Durchführung und Beendigung von Vertragsverhältnissen und zur Wahrung der gesetzlichen Archivierungs- und Aufbewahrungspflichten (z. B. § 257 HGB, § 147 AO) solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist.

6. Sie haben das Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere nach Art. 15 bis 20 DSGVO. Sie können jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Datenverarbeitung bleibt bis zum Widerruf rechtmäßig.

7. Sie haben weiter das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach
Telefon: 0981/53-1300, Telefax: 0981/53-5300
poststelle@lda.bayern.de ; <http://www.lda.bayern.de>

8. Verarbeitung von Daten aus Dritterhebungen: Es werden keine Daten aus Dritterhebungen verarbeitet.